

# Ausgewählte Kennzahlen der Sparkassen-Finanzgruppe

## Ausgewählte Positionen der Bilanz

	Bestand Ende 2016 in Mrd. EUR	Bestand Ende 2015 in Mrd. EUR	Veränderung in %
Forderungen an Banken (MFIs <sup>1</sup> )	265,2	294,2	-9,9
Forderungen an Nichtbanken (Nicht-MFIs <sup>1</sup> )	1.204,6	1.193,0	+1,0
Verbindlichkeiten gegenüber Banken (MFIs <sup>1</sup> )	371,4	408,9	-9,2
Verbindlichkeiten gegenüber Nichtbanken (Nicht-MFIs <sup>1</sup> )	1.211,2	1.192,9	+1,5
Eigenkapital	157,9	152,9	+3,3
Bilanzsumme	2.118,8	2.157,7	-1,8
Kernkapitalquote <sup>2</sup> gemäß CRR <sup>3</sup> (in %; Veränderung in %-Punkten)	15,6	15,1	+0,5

## Ausgewählte Positionen der GuV<sup>4</sup>

	2016 <sup>5</sup> in Mrd. EUR	2015 in Mrd. EUR	Veränderung in %
Zinsüberschuss	30,812	32,627	-5,6
Provisionsüberschuss	8,049	7,588	+6,1
Nettoergebnis aus Finanzgeschäften	1,041	0,516	>100 %
Verwaltungsaufwand	27,339	28,050	-2,5
Betriebsergebnis vor Bewertung	12,620	12,492	+1,0
Betriebsergebnis nach Bewertung	9,635	11,441	-15,8
Jahresüberschuss vor Steuern	5,190	6,611	-21,5
Gewinnabhängige Steuern	3,499	3,723	-6,0
Jahresüberschuss nach Steuern	1,691	2,888	-41,4
davon Jahresüberschuss nach Steuern der Sparkassen	2,037	1,977	+3,0
davon Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach Steuern der Landesbanken	-0,386	0,868	- <sup>6</sup>
davon Jahresüberschuss nach Steuern der Landesbausparkassen	0,041	0,043	-4,7

<sup>1</sup> Monetary Financial Institutions = Monetäre Finanzinstitute.

<sup>2</sup> Nur Sparkassen und Landesbanken (ohne Landesbausparkassen).

<sup>3</sup> Capital Requirement Regulation (Eigenkapitalrichtlinie)

<sup>4</sup> Die Zuführungen zum Fonds für allgemeine Bankrisiken gemäß § 340g HGB werden hier – wie in der „originären“ GuV gemäß HGB – als das Jahresergebnis verringernde Aufwendungen berücksichtigt; in den DSGV-Finanzberichten bis 2010 wurden diese „§ 340g-Zuführungen“ analog der GuV-Statistik der Deutschen Bundesbank als das Jahresergebnis erhöhende Gewinnverwendung behandelt.

<sup>5</sup> Vorläufige Zahlen aus teilweise noch nicht testierten Jahresabschlüssen gemäß HGB.

<sup>6</sup> Berechnung nicht sinnvoll.